

219

17. August 1943.

Mit herzlichen Grüßen  
Frage: Das Ergebnis steht dahin.

immer Ihr

Herrn Dr. K.J. Heilig  
paddr. Frau Finy Heilig

Freiburg-Zähringen  
Wildtalstr. 18

Lieber Herr Heilig!

Verzeihen Sie, daß ich erst heute Ihren Brief vom 28. Juli beantworte. Auch bei uns geht nicht mehr alles in seinen ruhigen Gleisen. Ich lebe augenblicklich hauptsächlich für die Fluchtung unserer Materialien, weswegen ich bereits zweimal in Blankenburg am Harz war und demnächst zum dritten Mal reise. Auch sonst hat man jetzt viel Ungewohntes im Kopf. Aber wir tun das Unsige, um soviel wie möglich von unserer Arbeit weitergehen zu lassen. Besten Dank also für Ihre Besprechungen, die noch rechtzeitig kamen, und für die Buchrücksendung, ferner für die Photokopie der Klosterneuburger Abschrift des Privilegium Minus.

Die nunmehr noch ausstehende Unterlage für die Beilage IV Ihrer Arbeit habe ich bisher noch nicht beschaffen können.

Sehr geehrte Herren,

Die Druckerei in Weimar teilt mir auf meine Anfrage mit, dass mit dem Satz des 1. Beitrages vom 9. Schriftenband im Laufe der nächsten Woche begonnen werden wird.

Heil Hitler !



er Ihr

8